



Europateam NRW – unterwegs für Europa!

Projekttag „Europa erleben“.

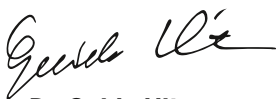
Ein Angebot für Schülerinnen und Schüler
in Nordrhein-Westfalen.

Seit 2001 engagieren sich europapolitisch interessierte junge Erwachsene im „Europateam NRW“ – um Schülerinnen und Schüler mit spannenden Methoden für Europa zu begeistern und ihr Wissen über Europa zu vertiefen.

Diese jungen Menschen des Europateams vermitteln altersgerecht und spielerisch Kenntnisse über Europa und stellen an aktuellen, gesellschaftlich relevanten Themen dar, welche Chancen die europäische Integration jedem Einzelnen und jeder Einzelnen bietet. Durch jährliche Weiterbildungen wird sichergestellt, dass die Teamerinnen und Teamer fachlich und didaktisch immer auf dem neuesten Stand sind.

Das „Europateam NRW“ steht Schulen landesweit als außerschulisches Angebot zur Verfügung und kann bei unseren Kooperationspartnern angefragt und gebucht werden.

Die drei angebotenen Projektstage berücksichtigen die unterschiedlichen Wissensstände der Schülerinnen und Schüler. Europa – das ist nicht nur Brüssel und Straßburg, das sind viele Länder, Kulturen und Sprachen, aber eine gemeinsame Sache: Die europäische Idee.



Dr. Guido Hitze

Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

Europateam NRW – unterwegs für Europa!

Projektstage „Europa erleben“.

„Europoly für Grundschulen“

Im Modul „Europoly für Grundschulen“ beschäftigen sich Grundschülerinnen und Grundschüler altersgemäß mit Europa und werden zur Auseinandersetzung mit politischen Fragen angeregt.

Zur geografischen Orientierung und Einordnung europäischer Länder dient das Großpuzzle „Europa“. Wissenswertes zu Europa wird mit dem Spiel „1, 2 oder 3“ vermittelt. In der dritten Einheit geht es um Sprache und Musik. Anhand von gesprochenen Texten und Liedern werden Sprachen und Länder erkannt und zugeordnet.

Planspiel „SOS Europa. Asyl- und Flüchtlingspolitik in der EU“

Europäische Politik versteht man am besten, wenn man sie selbst gestaltet. Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, die Rolle eines politischen Akteurs bzw. einer politischen Akteurin zu übernehmen und zu erleben, wie politische Prozesse in der EU vollzogen werden.

Das Planspiel stellt eine Sitzung des Europäischen Rates nach, bei der über die Flüchtlingsproblematik beraten und über eine gemeinsame Politik entschieden werden soll. Die Teilnehmenden schlüpfen in die Rollen der Staats-

und Regierungschefs sowie der Innenministerinnen und Innenminister von verschiedenen europäischen Staaten.

Vertreten sind auch der EU-Ratspräsident oder die EU-Ratspräsidentin, der EU-Innenkommissar bzw. die EU-Innenkommissarin sowie der Präsident bzw. die Präsidentin der Europäischen Kommission. Alle gemeinsam versuchen, trotz unterschiedlicher Positionen zu einer gemeinsamen Politik zu gelangen.

Workshop „Mein Europa und ich!“

Im Workshop „Europa und ich!“ erleben Schülerinnen und Schüler spielerisch den Bezug zwischen der Europäischen Union und ihrer Lebensrealität. Der inhaltliche Fokus liegt auf altersspezifische Themen.

Es wird an die persönlichen Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler angeknüpft und dadurch das Interesse für die Europäische Union geweckt. Gemeinsam wird „Unser Haus Europa“ gestaltet und Fragen wie beispielsweise:

- **Wie stelle ich mir das Zusammenleben vor?**
- **Welche Sprachen sollen in meinem Europa gesprochen werden?**
- **Welche Werte sind mir besonders wichtig und welche Werte müssen für alle verbindlich geregelt werden?**

Das Bildungsangebot ist methodisch und inhaltlich vielfältig. Es regt Gespräche und die kritische Auseinandersetzung an.

KOOPERATIONSPARTNER

Gustav-Stresemann- Institut Bonn

Das Gustav-Stresemann-Institut ist als Antwort auf die Katastrophe des Zweiten Weltkrieges entstanden:



Deutschland und Frankreich sollten nie wieder Krieg gegeneinander führen, Europa sollte als Gemeinschaft das Trennende der Grenzen überwinden. Als „Europäische Tagungs- und Bildungsstätte“ versucht das GSI als vom Land Nordrhein-Westfalen anerkannter und überparteilicher Träger der politischen Bildung diesen Anspruch zu unterstützen. Mitten im ehemaligen Regierungsviertel in Bonn leistet das Institut mit Konferenzen, Tagungen, Workshops, Seminaren und internationalen Begegnungen seinen Beitrag zu Verständigung und Aussöhnung.

Europe Direct Dortmund

Das Europe Direct Zentrum Dortmund ist seit Januar 2013 in der Auslandsgesellschaft.de e. V. beheimatet –



dort, wo seit rund 70 Jahren politische Bildung und Völkerverständigung vermittelt und gelebt werden. Als Europäische Akademie, Plattform des Europäischen Freiwilligendienstes, Standort des Eurodesk Dortmund sowie Heimathafen von rund 30 bilateralen Ländergesellschaften mit einem reichen Programm an europapolitischen Veranstaltungen verfügt das Bildungszentrum über einen großen Erfahrungsschatz im Bereich europäischer Projekte.

KOOPERATIONSPARTNER

Europe Direct Bocholt

In der Europastadt Bocholt ist seit vielen Jahren ein Europe Direct Zentrum beheimatet. Seit Mitte 2022 ist dieses im Büro des Bürgermeisters zu finden. Die Stadt pflegt langjährige internationale Zusammenarbeit, insbesondere mit den Niederlanden aufgrund ihrer Grenznähe. Ebenfalls unterhält Bocholt seit Jahren Beziehungen zu seinen Partnerstädten in Belgien, Frankreich, Großbritannien, und Litauen. Darüber hinaus sind zahlreiche Akteure der Stadt an der Entwicklung und Durchführung von Projekten im europäischen Kontext beteiligt. In diesem Zusammenhang kann Bocholt auf eine Reihe von europäischen Auszeichnungen blicken.



Europe Direct Duisburg-Niederrhein

Das Europe Direct Zentrum Duisburg-Niederrhein bildet seit 2007 als Informations- und Beratungsstelle die Schnittstelle



zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der EU in der Region. Es organisiert eigenständig oder kooperativ Veranstaltungen wie Podiumsdiskussionen, Vorträge, Planspiele an Schulen, Workshops, Bürgerdialoge und Brüssel-Exkursionen. Die Öffentlichkeitsarbeit des Zentrums verknüpft die Kommunikationsarbeit der EU-Kommission mit regionalen Medien und stellt Schulen offizielle EU-Lehrmaterialien zur Förderung europapolitischer Inhalte im Unterricht zur Verfügung.

KOOPERATIONSPARTNER

**Europe Direct
Düsseldorf**



**EUROPE DIRECT
Düsseldorf**

Das Europe Direct Düsseldorf, Teil des europäischen Informationsnetzwerks der Europäischen Kommission, ist seit 2018 im Büro des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Düsseldorf untergebracht. Es informiert Bürgerinnen und Bürger über die EU, stellt Broschüren bereit und organisiert Bildungsreisen zu EU-Institutionen, Workshops für Schülerinnen und Schüler sowie Veranstaltungen zu verschiedenen europäischen Themen.

Ein Hauptziel ist die Förderung der lokalen und regionalen Debatte über die Europäische Union in Düsseldorf und Umgebung. Das Angebot richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen und andere Bildungseinrichtungen.

Europe Direct Essen

Die Stadt Essen ist seit 2013 Trägerin des Europe Direct Essen und bietet als Informations- und Aktionsbüro

Fortbildungen, Material für Lehrkräfte, Kinder, Bürgerinnen und Bürger sowie Beratung und Vermittlung zu EU-Themen an. Das Europe Direct Essen organisiert zudem Veranstaltungen u. a. für Jugendliche, Workshops, Poetry Slams, Podiumsdiskussionen mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Medien, Wirtschaft oder Verwaltung als auch Aktionsstände mit Mitmachangeboten und vieles mehr – zunehmend auch digital.



KOOPERATIONSPARTNER

Europe Direct Kreis Gütersloh

Seit 2009 ist das Europe Direct Kreis Gütersloh bei der pro Wirtschaft GT GmbH angesiedelt. In dieser Konstellation verbindet es erfolgreich die 13 Kommunen des Kreises mit der europäischen Ebene und fungiert als Schnittstelle zwischen Bürgerinnen und Bürger und der EU. Das Bildungszentrum kooperiert mit dem Europa-Netzwerk, um Menschen aller Altersgruppen und Herkünfte durch vielfältige Aktivitäten und Veranstaltungen zu erreichen. Besonderes Augenmerk liegt auf Schülerinnen und Schülern, weshalb enge Zusammenarbeit mit den (Europa-)Schulen im Kreis Gütersloh besteht.



Europe Direct Steinfurt

Das Europe Direct Informationszentrum in Steinfurt existiert seit 2005 und ist beim Kulturamt des Kreises Steinfurt angesiedelt. In enger Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren – wie Schulen, Vereinen und Kulturschaffenden – unterstützt es die Europäische Idee und macht Europa für die Menschen vor Ort greifbar.



Die vom Bildungszentrum organisierten Diskussionen, Planspiele und Kulturveranstaltungen ermuntern Menschen, sich in die Debatte über die Zukunft der Europäischen Union einzubringen und stärken so den Unionsbürgerschaftsgedanken.

KOOPERATIONSPARTNER

Akademie Klausenhof

Seit 60 Jahren steht die Akademie Klausenhof als eine vom Land Nordrhein-Westfalen anerkannte Einrichtung der Weiterbildung mit zwei Bildungshäusern für vertrauensschaffende Beziehungen für Menschen mit ihren vielfältigen Anliegen und Aufträgen.



Ein Weiterbildungspartner, der die bestmöglichen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Fortbildung anbietet, das benötigte Wissen vermittelt und mögliche neue Wege aufzeigt. Vertrauen schafft Bildung – Bildung schafft Vertrauen!



ANMELDUNG

Die Anmeldung muss spätestens drei Wochen vor dem jeweiligen Termin erfolgen. Die Anmeldung erfolgt direkt beim Kooperationspartner vor Ort. Nähere Informationen erhalten Sie unter:

**[www.politische-bildung.nrw.de/veranstaltungen/
projektstage-und-veranstaltungsreihen/
europateam-nrw](http://www.politische-bildung.nrw.de/veranstaltungen/projektstage-und-veranstaltungsreihen/europateam-nrw)**

Die Teilnahme ist kostenlos.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mindestalter

- „Europoly für Grundschulen“ ist für Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse geeignet.
- Der Workshop „Mein Europa und ich!“ richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 8. bis 9. Klasse.
- Das Planspiel „SOS Europa. Asyl- und Flüchtlingspolitik in der EU“ ist geeignet für Schülerinnen und Schüler ab der 10. Jahrgangsstufe

Teilnehmerzahl

- Max. 35 Schülerinnen und Schüler pro Veranstaltung.
- Mind. 20 Schülerinnen und Schüler pro Veranstaltung.

VERANSTALTER UND ANSPRECHPARTNERINNEN

Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

FÜR INHALTLICHES

Carmen Teixeira

carmen.teixeira@politische-bildung.nrw.de

Joachim Heek

joachim.heek@politische-bildung.nrw.de

FÜR ORGANISATORISCHES

Nadine de Haan

Tel.: 0211/896-48 51

nadine.dehaan@politische-bildung.nrw.de

VERANSTALTUNGSORTE

Gustav-Stresemann-Institut Bonn

Langer Grabenweg 68
53175 Bonn-Bad Godesberg

Europe Direct Dortmund

Steinstraße 48
44147 Dortmund

Europe Direct Bocholt

Stadt Bocholt, Stadtverwaltung Bocholt
Kaiser-Wilhelm-Straße 52–58
46395 Bocholt

Europe Direct Duisburg-Niederrhein

Bismarckplatz 1
47198 Duisburg

Europe Direct Düsseldorf

Büro für Internationale und
Europäische Angelegenheiten
Büro des Oberbürgermeisters
Marktplatz 1–2
40213 Düsseldorf

Europe Direct Essen

Hollestraße 1G
45127 Essen

Europe Direct Kreis Gütersloh

Hermann-Simon-Straße 7
Haus 22
33334 Gütersloh

Europe Direct Steinfurt

Tecklenburger Straße 10
48565 Steinfurt

Akademie Klausenhof

Klausenhofstraße 100
46499 Hamminkeln

**Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen**

im Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Str. 4
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 896-4844
Telefax 0211 896-4262

info@politische-bildung.nrw.de

www.lpb.nrw

Instagram/Facebook/YouTube: @lpbnrw

© 06/2024

IMPRESSUM

Ansprechpartner Gestaltung

au gratin graphics –
online & offline design solutions
Ketzbergerstr. 20a, 42653 Solingen
www.au-gratin-graphics.com